

## **Sicherheit im Vielseitigkeitssport: Ab August führt jeder Sturz zum Ausschluss**

Lausanne/SUI (fn-press). Ab 1. August 2008 – und damit auch bei den Olympischen Spielen in Hongkong – gelten verschärfte Regeln im internationalen Vielseitigkeitssport. Ab dann führt jeder Sturz zum sofortigen Ausschluss – sowohl im Gelände, als auch im Parcours. Bisher galt dies nur bei einem Sturz des Pferdes, während der Reiter erst bei einem zweiten Herunterfallen aus der Prüfung genommen wurde. Mit der Regeländerung folgen das Internationale Olympische Komitee und das FEI-Bureau einem Vorschlag des Vielseitigkeitsausschusses und des Sicherheits-Subkomitees des Weltreiterverbandes (FEI). Der Grund für die Regeländerung liegt in der Schwierigkeit für den Richter vor Ort, das tatsächliche Ausmaß und die gesundheitlichen Folgen eines Sturzes auf die Schnelle richtig einzuschätzen.